

**Christoph Pfister**

# **Die Ortsnamen der Schweiz**

**Mit einer Einführung über die vesuvianische  
Namensprägung Europas**

## Inhaltsverzeichnis

### *Erster Teil: Die Ortsnamen Europas und deren Entstehung 7*

Von der Ortsnamengeschichte zur alten Geschichte 7

    Eine neue Methode der Namensanalyse 11

        Laupen und Wiflisburg 12

        Neapel liegt am Vesuv 17

        Die christliche Troja-Sage 18

        Das heilige Land Kampanien 26

        Pompeji und der Vesuv 29

Über die Entstehung der alten Sprachen Griechisch und Latein 34

    Die Hebräer in Europa 37

Ein christliches Römisches Reich als Urheber der vesuvianischen  
    Namenlandschaft Europas 42

    Die neapolitanisch-vesuvianisch-christliche Namenlandschaft  
        Europas in Beispielen 46

    Die neapolitanisch-vesuvianische Prägung der europäischen  
        Sprachen 63

Die wissenschaftliche Ortsnamenforschung und ihre Irrwege 72

Die wichtigsten Begriffe der vesuvianisch-trojanisch-christlichen  
    Ortsnamengebung 83

### *Zweiter Teil: Ortsnamen der Schweiz 101*

Vorbemerkungen und Liste der behandelten Ortsnamen 101

    Die einzelnen Ortsnamen 130

    Werke des Autors 315

## Verzeichnis der Abbildungen

- Abbildung 1: Pierre-Jacques Volaire: Ausbruch des Vesuvs 9
- Abbildung 2: Plan der alten Landschaft Kampanien 27
- Abbildung 3: Die Dent de Jaman oberhalb von Montreux VD 129
- Abbildung 4: Der Campanile von Plurs (Piuro) im Bergell (Val Bregaglia) 259
- Abbildung 5: Die Dents de Veisivi im Val d'Hérens (Eringertal), Wallis 281
- Abbildung 6: Die Kirchenburg Valeria bei Sion (Sitten) im Wallis. Ansicht von Nordosten (Burgruine Tourbillon). 293
- Abbildung 7: Die Gastlosen (Bern und Freiburg). Ansicht von Norden. 309
- Abbildung 8: Blick auf den Tödi von Braunwald (Glarus) aus 316